



Scharnsteiner Gemeindezeitung

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Scharnstein

Folge 4/2015

Ausgabe Dezember 2015

www.scharnstein.ooe.gv.at

**Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr,
viel Gesundheit und Erfolg
wünschen Bürgermeister Rudolf Raffelsberger und sein Team**

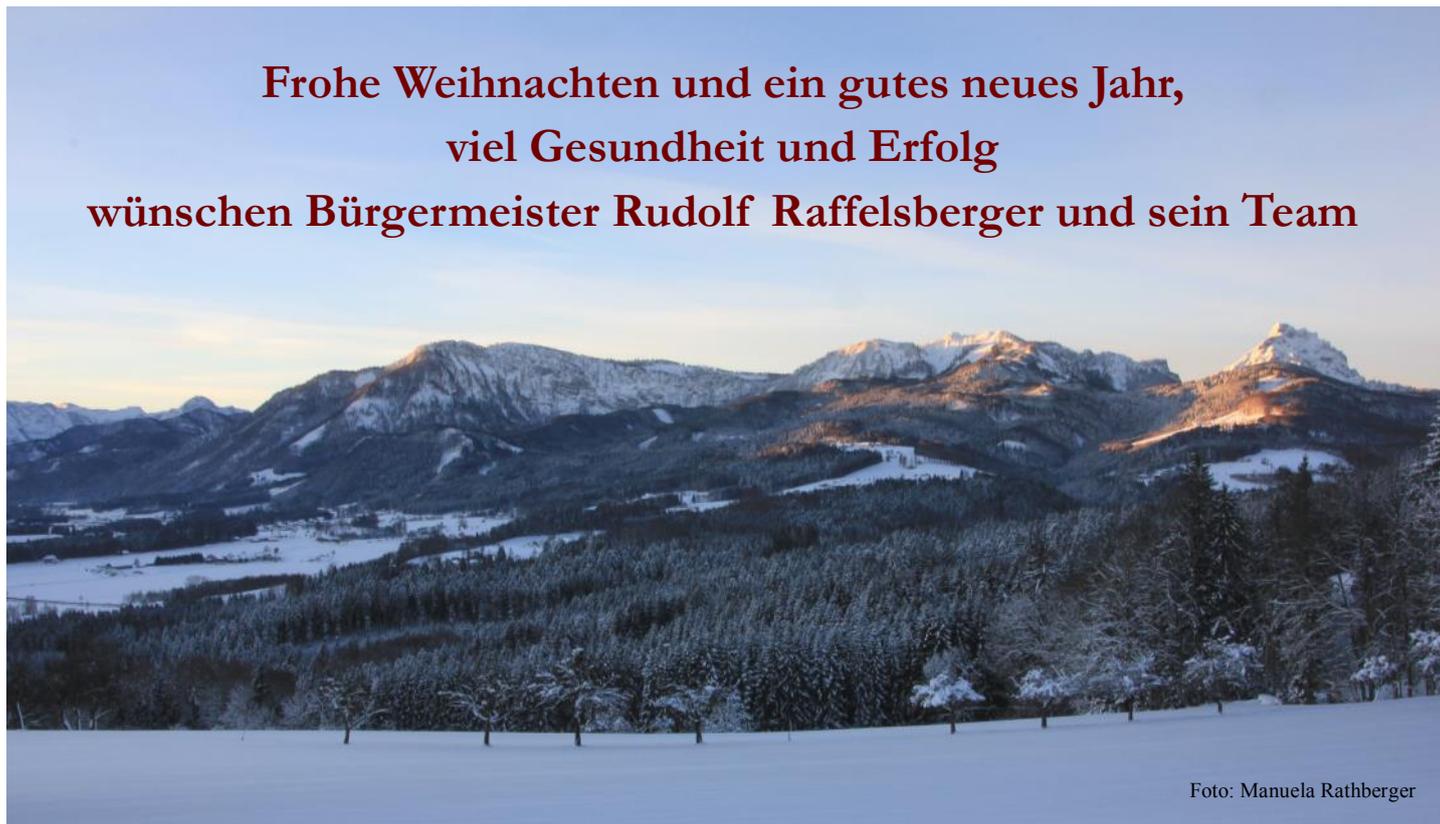


Foto: Manuela Rathberger

Inhalt:

Aus unseren Gemeindebetrieben	S. 2	Landesmusikschule, Kraki	S. 9 - 10
Informationen des Bürgermeisters	S. 3	Schulen	S. 11 - 12
Der neue Gemeinderat	S. 4	Agenda 21	S. 13
Neues aus dem Marktgemeindefamt	S. 5	Aus den Vereinen	S. 14 - 18
Bücherei	S. 6	Gratulationen	S. 19
Langlaufen im Almtal	S. 7	Veranstaltungen	S. 20
Leader-Traunsteinregion	S. 8		



Der Kunst-Eislaufplatz ist wieder geöffnet. Seite 5



„Scharnstein hilft“ - ehrenamtliche Hilfe für Flüchtlinge Seite 17



Tolle Langlaufangebote für Groß und Klein Seite 7



Winterdienst auf Gemeindestraßen und Güterwegen

Der Gemeindebauhof - ein starkes Team sorgt für unsere Sicherheit



Unser Bauhofteam sorgt dafür, dass wir auch im Winter sicher ans Ziel kommen!

Damit Sie auch im Winter immer sicher auf unseren Straßen unterwegs sein können, leisten unsere Bauhofmitarbeiter vollen Einsatz bei der Schneeräumung.

9 Mitarbeiter sind mit zwei LKW's, einem Traktor, einem neuen Kommunalfahrzeug und zwei Kleintraktoren unterwegs, um die Straßen, Gehsteige, öffentliche Parkplätze und Stiegen zu räumen und zu streuen.

Der Winterdienst beginnt für die Schneepflugfahrer bereits um 2:30 Uhr morgens, auch an Sonn- und Feiertagen.

Durchzugsstraßen werden zuerst geräumt

Die Räumung kann natürlich nicht auf allen Straßen gleichzeitig erfolgen. Daher werden zuerst die Durchzugsstraßen und Schulbusstrecken und erst danach die Siedlungs- und Zufahrtsstraßen geräumt.

Unsere Bauhofmitarbeiter arbeiten stets mit größtmöglichem Einsatz und Umsicht. Sollte es aber wegen starkem und andauerndem Schneefall oder einem technischen Defekt an einem Räumfahrzeug einmal zu Verzögerungen kommen, bitten wir Sie um Ihr Verständnis.

Die Aufgaben der Bauhofmitarbeiter sind sehr vielschichtig.

Nicht nur im Winter ist der Einsatz unseres Bauhof-Teams gefragt. Sie kümmern sich um die Pflege der Grünflächen, die Instandhaltung der Gemeindestraßen, die Wasserversorgung, die Kläranlage bzw. Abwasserentsorgung, die Betreuung der öffentlichen Gebäude, der Schulen, des Kindergartens, der Spielplätze und der öffentlichen WC-Anlagen.

Auch der Freibadbetrieb oder die Ab-



Der Fuhrpark ist für den Winter gut gerüstet!

fallentsorgung im Altstoffsammelzentrum wäre ohne sie nicht möglich.

Ohne unsere Bauhofmitarbeiter würde wenig funktionieren. Dafür sei ihnen an dieser Stelle einmal herzlich gedankt!



**Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger,
geschätzte Jugend!**

Wie bereits mehrfach berichtet, wurde ich am 23. Oktober nicht nur als wiedergewählter Bürgermeister der Marktgemeinde Scharnstein, sondern auch als Abgeordneter zum OÖ Landtag angelobt. Durch diese neue Tätigkeit beim Land übe ich ab sofort mein Bürgermeisteramt, wie in der Gemeindeordnung festgelegt, nebenberuflich aus und werde dem entsprechend auch so entlohnt. Trotzdem setze ich mich natürlich weiterhin mit meiner ganzen Kraft für die Belange unserer Gemeinde und unserer GemeindebürgerInnen ein.

Natürlich ist es mir als Landtagsabgeordneter auch ein großes Bedürfnis, unserer Region eine Stimme in Linz zu geben und



Nach der Angelobung als Abgeordneter im Oberösterreichischen Landtag: Auch Kilian freut sich mit seinem Papa!



Der Oberösterreichische Landtag besteht aus 56 Mitgliedern aus allen Landesteilen und gibt als Gesetzgeber die Regeln für die Entwicklung unseres Landes vor.

das Almtal bestmöglich zu vertreten.

Um diese beiden politischen Ämter zu vereinbaren, musste ich einige organisatorische Anpassungen vornehmen.

Da ich in der vergangenen Amtsperiode beinahe täglich im Gemeindebüro war, konnten mich die Bürgerinnen und Bürger sehr oft ohne Terminvereinbarung telefonisch oder auch persönlich erreichen. Durch die Landtagstätigkeit muss ich vermehrt in Linz sein und ersuche Sie daher, vor persönlichen Vorsprachen einen Termin mit dem Sekretariat zu vereinbaren.

Ich möchte damit verhindern, dass Sie unnötige Wege machen. Wir haben außerdem auf der Homepage ein Kontaktformular eingerichtet, über welches Sie Ihre Anliegen vorbringen können (www.scharnstein.ooe.gv.at > Gemeinde & Service > Politik > Bürgermeister). Sie erhalten innerhalb kurzer Zeit eine entsprechende Rückmeldung.

Ich freue mich sehr, dass die Wahl in Scharnstein ein sehr eindeutiges Ergebnis gebracht hat, bin aber weit davon entfernt, diese absolute Mehrheit im Gemeinderat auszuspielen bzw. auszunutzen. Vielmehr möchte ich dieses Ergebnis als Chance für eine breite und ehrliche Zusammenarbeit nutzen. So haben wir schon zu Beginn dieser neuen Gemeinderatsperiode ein deutliches Zeichen gesetzt. Bei der Vergabe der Ausschussvorsitze wurde den beiden anderen Fraktionen die

freie Wahl bei der Besetzung der Ausschüsse überlassen.

Ich freue mich auf die neue Gemeinderatsperiode und hoffe auf eine konstruktive Zusammenarbeit aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen zum Wohle unserer Gemeinde.

Euer Bürgermeister

LAbg. Rudolf Raffelsberger



Der neu gewählte Gemeinderat - vlnr:

1. Reihe: Max Eder, Fraktionsobmann - ÖVP, Birgit Lankmaier - ÖVP, Gerlinde Staudinger, Vizebgm. und Fraktionsobfrau - FPÖ, LAbg. Rudolf Raffelsberger, Bürgermeister - ÖVP, Josef Auinger, Vizebgm. - ÖVP, Max Ebenführer, Vizebgm. - SPÖ, Bernadette Lang - SPÖ, AL Ilse Schachinger, Schriftführerin

2. Reihe: Johann Rathberger - ÖVP, Ulrike Jäger-Hochreiter - SPÖ, Elisabeth Ebenführer - SPÖ, Lukas Fischereeder - SPÖ, Thomas Resch - SPÖ, Herbert Wimroither - SPÖ, Silvia Stark - SPÖ, Franz Kallab - FPÖ, Otto Fischereeder - SPÖ, Maria Raffelsberger - ÖVP, Manuela Rathberger - ÖVP, Gertraud Brand - ÖVP, Christian Deinhardt - ÖVP

3. Reihe: Ing. Moritz Drack - ÖVP, Andreas Mittermair - ÖVP, Johann Holzinger - ÖVP, Ing. Michael Hamminger - ÖVP, Stefan Pointl, BEd - ÖVP, Harald Kronberger - ÖVP, Bernhard Deicker - FPÖ, Erwin Furlinger - FPÖ, Jörg Staudinger - FPÖ, Wolfgang Luckeneder - ÖVP, Simone Stadler - ÖVP

Bei der konstituierenden Sitzung wurden folgende Personen in die zu vergebenden Gremien gewählt:

Der Gemeindevorstand:

(4 ÖVP, 2 SPÖ, 1 FPÖ)

Bgm. LAbg. Rudolf Raffelsberger
(ÖVP)

Vizebürgermeister Josef Auinger
(ÖVP)

Vizebürgermeister Max Ebenführer
(SPÖ)

**Vizebürgermeisterin
Gerlinde Staudinger**
(FPÖ)

weitere Mitglieder:

Birgit Lankmaier (ÖVP)

Max Eder (ÖVP)

Bernadette Lang (SPÖ)

Ausschuss-Vorsitzende und Stellvertreter:

Finanz- und Wirtschaftsausschuss: Johann Holzinger (Obmann)
Max Eder (Stellvertreter)

Planungs- und Bauausschuss: Ing. Moritz Drack (Obmann)
Harald Kronberger (Stellvertreter)

Sozial- und Wohnungsausschuss: Gerlinde Staudinger (Obfrau)
Simone Stadler (Stellvertreterin)

Straßen-, Wasser- u. Kanalausschuss: Otto Fischereeder (Obmann)
Herbert Wimroither (Stellvertreter)

Ausschuss f. Sport, Vereine, Kultur: Max Ebenführer (Obmann)
Ulrike Jäger-Hochreiter (Stellvertreterin)

Umwelt- u. Landwirtschaftsausschuss: Birgit Lankmaier (Obfrau)
Franz Kallab (Stellvertreter)

Prüfungsausschuss: Thomas Resch (Obmann)
Jörg Staudinger (Stellvertreter)



Sonderöffnungszeiten im ASZ Scharnstein - Weihnachten 2015

Datum		Uhrzeit
MI, 23.12.2015	geöffnet	8:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr
MI, 30.12.2015	geöffnet	8:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr
SA, 02.01.2016	geöffnet	8:00 - 11:00 Uhr

An den Weihnachtsfeiertagen, FR, 25.12.2015, SA, 26.12.2015 und FR, 1.1.2016

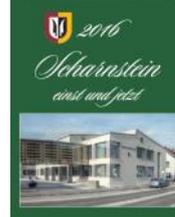
Stammtisch für pflegende Angehörige



Di, 15. Dez. 2015
Di, 12. Jän. 2016
Di, 23. Feb. 2016
Di, 15. März 2016
jeweils 19:30 im Gasthaus Thann

Wir laden ALLE ein, die einen kranken oder pflegebedürftigen Angehörigen zu Hause betreuen und in geselliger und vertrauensvoller Atmosphäre Informationen austauschen wollen. Im Gespräch erhält man wertvolle Hilfestellungen, praktische Tipps und die Sicherheit, Vieles richtig zu machen. Ergeben sich spezielle Fragestellungen, können Fachleute zu spezifischen Themen eingeladen werden.
Nähere Auskünfte bei DGKS Pauline Gramer, Tel. 0664/5336448.

Gemeindekalender 2016



Die Freiwilligen Feuerwehren werden zu Weihnachten wieder den neuen Gemeindekalender für 2016 an alle Haushalte im Gemeindegebiet ausgeben.

Der Kalender wurde in Zusammenarbeit mit dem „Verein Marktplatz“ herausgegeben und enthält

wieder alle wichtigen Termine wie

- Müllabfuhrtermine
- Sprechtag (Notar, Sozialberatung, ...)
- und Veranstaltungen der Vereine

Falls Sie keinen Kalender erhalten haben, können Sie sich diesen gerne ab 28.12.2015 auch am Marktgemeindeamt im Bürgerservice-Büro abholen.

Kunsteislaufplatz in Scharnstein

Bewegung und Spaß für Groß und Klein bei jedem Wetter

Auch heuer gibt es wieder einen Eislaufplatz in Scharnstein beim Marktgemeindeamt, der je nach Eintritt der Dunkelheit täglich auch von 16.00 – 20.00 Uhr beleuchtet sein wird.

Eislaufbetrieb von 8:00 bis 20:00 Uhr

Die Gastrohütte, wo auch der Schuhverleih stattfindet, öffnet täglich um 15.00 Uhr und sperrt um 20.00 Uhr wieder zu. Max Wegscheider erklärt sich wieder dazu bereit, die Gastrohütte zu betreiben, jedoch wird es keinen Alkohol geben, dafür ein erweitertes Angebot für Kinder, zum Beispiel Süßigkeiten.

Schuschleif-Service bei Sport Schober

Das Sportgeschäft Schober bietet einen Schuschleif-Service zum Preis von 2 € pro Schleifvorgang an.

Schlittschuhverleih

Die Kosten für den Verleih von Schlittschuhen betragen wie in der letzten Saison 2 € für Kinder bzw. 4 € für Erwachsene für maximal 2 Stunden. Für Pflichtschüler und Kindergartenkinder ist das Ausleihen der Schlittschuhe gratis.



Der Kunsteislaufplatz am Gemeindeplatz ist eine gute Alternative, wenn es mit dem Schnee wieder nicht so recht klappen will und ermöglicht Kindern und Erwachsenen Bewegung in frischer Luft, die auch Spaß macht!

Öffnungszeiten Eislaufbetrieb: ab 28.11.2015 – 06.04.2016 von 08.00 - 20.00 Uhr

Öffnungszeiten Gastrohütte: 15.00 – 20.00 Uhr

Öffnungszeiten Schuhverleih: 15.00 – 20.00 Uhr



Bücher, Filme, Spiele - die Bücherei hat für alle und jeden etwas!

Die Kinderbuchlesung „Der kleine Pirat“ mit Franzobel und der interessante Vortrag von Klaus Werner-Lobo, dem Autor des „Schwarzbuch Markenfirmen“, waren ein guter Abschluss unseres Veranstaltungsjahres – der gemütliche Abend bei „Wolle und Buch“ wird von den meisten Teilnehmern ja eher als ein Aufenthalt im vergrößerten Wohnzimmer empfunden – und haben auch uns als Organisatoren viele schöne und interessante Stunden bereitet.



Klaus Werner-Lobo bei seinem kritischen Vortrag über die Machenschaften großer Konzerne.

Büchereigutscheine als nette Geschenkidee für Leseratten und Filmfreunde

Gerade in der Advent- und Weihnachtszeit, wenn die Abende wieder länger werden und sich das Leben ins Haus verlagert, verbringen wir wieder mehr Zeit mit

unseren Lieben und gerade dafür hat die Bücherei einiges zu bieten: Spiele, DVD's, Hörbücher und natürlich eine große Anzahl an Romanen, Kinderbüchern und Sachbüchern bescheren der ganzen Familie schöne Stunden und mit einem Bücherei-Gutschein liegt man nie daneben – schenken Sie Stunden voll Spannung und Abenteuer im Kopf.



Sie erhalten Bücherei-Gutscheine in der Höhe von € 5,- oder € 10,- während der

Öffnungszeiten der Bücherei:
MO und FR: 15:30 bis 18:00 Uhr
MI und SA: 09:00 bis 11:00 Uhr

Wir freuen uns auch sehr, dass wir schon jetzt eine wirklich großartige **Lesung** ankündigen dürfen:

Franz Kogler „plaudert“ mit Abt Christian Haidinger, dem ehemaligen Pater Christian aus Kremsmünster, über die zahlreichen Stationen seines Lebens. Viele werden ihn noch von Gottesdiensten, Predigten oder Vorträgen und herzlichen Begegnungen ken-

UNSERE LESEEMPFEHLUNG

Buchempfehlung von Dr. Franz Kogler



Geh, wohin ich dich sende!

Ein dankbarer Blick auf ein erfülltes Leben

Bauernbub, Student in Rom, Pater in Kremsmünster, verhinderter Förster, Pfarrer in Buchkirchen,

Dechant, Abt von Stift Altenburg, Rumänien-Reisender, Präsident von „Klösterreich“, erster Vorsitzender der Superiorenkonferenz der männlichen Ordensgemeinschaften Österreichs, humorvoller Freund, ... – Christian Haidinger OSB blickt dankbar auf sein erfülltes Leben mit vielfältigen Stationen und Herausforderungen zurück. Anschaulich und lebensnah gewährt er Einblicke in den Alltag als Ordensmann und Priester, der sich nicht scheut, auch „heiße Eisen“ – etwa die Rolle der Frau in der Kirche – anzugreifen und offen zu thematisieren.

Eine berührende Lebensgeschichte – persönlich und humorvoll erzählt.

nen. Der Schwerpunkt liegt aber nicht auf dem Blick zurück auf ein erfülltes Leben, sondern auf Antworten auf die drängenden Probleme, vor denen die Kirche heute steht.

Samstag, 05. März 2016, 19 Uhr

Geh, wohin ich Dich sende!

Abt Christian Haidinger - ein dankbarer Blick auf ein erfülltes Leben

Information zum Fahrplanwechsel am 13.12.2015

Die OÖ Verkehrsverbund Organisations Gesellschaft hat im Auftrag des Landes OÖ die Regionalbuslinien in Gmunden neu ausgeschrieben. **In der Gemeinde Scharnstein wird die Linie 533 (Gmunden - Scharnstein - Almsee) ab 13.12.2015 von sabbours Touristik GmbH mit neuen Bussen im OÖVV-Design gefahren. Der derzeit bestehende Fahrplan wurde nur geringfügig verändert, jedoch fahren mehr Busse als bisher ohne Umstieg in Gmunden durch nach Vöcklabruck (531)!**

Um aber nicht bei der Weiterfahrt auf anderen Linien mit unliebsamen Überraschungen konfrontiert zu werden, ist es

daher ratsam, sich vor Antritt einer Fahrt über die neuen Fahrpläne zu informieren.

Am einfachsten ist dies über die Fahrplanauskunft auf www.oeevv.at möglich. Hier werden die aktuellen Fahrpläne frühzeitig bekanntgegeben. Die OÖVV Fahrplanauskunft steht auch für Smartphone zur Verfügung: Die OÖVV INFO APP für Android

und iOS ist kostenlos in den jeweiligen APP-Stores erhältlich. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im OÖVV Kundencenter informieren gerne. **Kostenlose Fahrplanfolder (480,531,533) erhalten Sie auch vor dem Start im Gemeindeamt!**

Änderungen durch die Stadtrejotram-Baustellen in Gmunden sind 2016 noch möglich!



ALLE INFORMATIONEN:

www.oeevv.at

OÖVV-Kundencenter, Volksgartenstraße 22, 4020 Linz
Telefon: 0732 / 66 10 10 66, kundencenter@oeevv.at

Langlaufkurse

Erlernen Sie von geschulten Trainern die wichtigsten klassischen Grundtechniken für ein genussvolles Langlaufen



Langlaufen im Almtal

**Ab der 3. Dezemberwoche bis Ende Februar,
jeden Samstag von 9:30 bis 11:30 Uhr**

Anmeldeschluss: jeweils bis Donnerstag 16:00 vor Veranstaltungsdatum

Wer: Alle Personen ab 10 Jahren, die auf Langlaufschiern abseits von Straße und Schipiste das Almtal kennenlernen möchten
(Angabe von A-Anfänger, L-leicht Fortgeschrittene)

Wo: Almtalloipe Scharnstein (Flugplatz) oder Übungsloipe

Unkostenbeitrag: € 5,- / NF-Mitglieder € 3,-, Loipengebühr € 1,-, ev. Leihhausrüstung € 5,-

(Die Veranstalter übernehmen bei Unfall keine Haftung.)

Infos und Anmeldung:
Tourismusverband Almtal
Tel. 07616/8268
E-Mail: info@almtal.at

Naturfreunde, WSV und Marktgemeinde Scharnstein veranstalten einen

Kinderlanglaufnachmittag am Schlehbühel

Die Naturfreunde Scharnstein haben sich zum Ziel gesetzt, den Langlaufsport im Almtal zu fördern. Mit Langlauf kann man nie zu früh beginnen. Daher

veranstalten die Naturfreunde, der WSV Scharnstein und die Gemeinde Scharnstein erstmals einen Kinderlanglaufnachmittag am Schlehbühel. Beim Langlaufen kommen alle Muskeln zum Einsatz und es werden Ausdauer, Koordination und Balance trainiert. Wenn Kinder im Winter neben Skifahren auch Langlaufen lernen, ist das ideal. „Je breiter ein Kind motorisch geschult ist, desto besser im Alter“, sagt Gottfried Bachl, Leiter der Abteilung für Sport- und Leistungsphysiologie des Instituts für Sportwissenschaften der Universität Wien.

WER: Alle **Kinder und Jugendliche** im Alter von **6 bis 15 Jahren**

WANN: **Mittwoch, der 30.12.2015**
13:00 bis ca.15:30 Uhr

Ausweichtermin bei Schneemangel:
Mittwoch, der 17.02.2016

Wo: **Kinderschilift Schlehbühel**
(nähe Reithalle Scharnstein)

Anmeldung bei:
Marktgemeinde Scharnstein, Bürgerservice Tel. 07615 2255- 36.

Die Teilnahme ist kostenlos!



Es besteht die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Leihgeräten (Anzahl beschränkt). Bei Bedarf von Leihgeräten bitte bei der Anmeldung zusätzlich Körpergröße und Schuhgröße bekanntgeben.



Anmeldeschluss: 2 Tage (Leihgeräte 1 Woche) vor Veranstaltungstermin.
Die Kosten für Leihhausrüstung betragen 5€ (NMS Scharnstein) bzw. nach Vereinbarung mit dem hiesigen Sporthändler.



Foto: pixabay.com

Mit spaßigen Übungen und kleineren Wettkämpfen sind wir bemüht, den Kindern das Langlaufen schmackhaft zu machen.



Wir können unsere Zukunft mitgestalten!

Die TRAUNSTEINREGION ist eine anerkannte LEADER-Region bis 2020. Rund 2,4 Mio Euro an Fördermitteln von EU, Bund und Land OÖ stehen für Projekte zur Verfügung, die unter folgende Aktionsfelder aus der lokalen Entwicklungsstrategie fallen:

- **Regionale Wertschöpfung steigern**
- **Natürliche Ressourcen und kulturelles Erbe erhalten**
- **Das Gemeinwohl fördern.**

Das LEADER-Management mit Sitz im Technologiezentrum Gmunden unterstützt Projektinitiatoren in der Entwicklung und Abklärung ihrer Vorhaben.

„Die Menschen in der Region haben oft die besten Ideen für ihren Lebensraum. LEADER bietet die Möglichkeit, dass aus ihren Ideen tragfähige Projekte werden, die in die Umsetzung gehen“, ist Obmann Bgm. Gunter Schimpl aus Vorchdorf zuversichtlich, dass auch in dieser Periode zahlreiche Vorhaben erfolgreich umgesetzt werden.

Die ausgearbeiteten Ideen werden einem

regionalen Projektauswahlgremium vorgestellt. Sie beurteilen die Projekte nach festgelegten Kriterien und schlagen einen Fördersatz vor. Nach deren positiver Bewertung können sie bei der genehmigenden Stelle beim Land OÖ eingereicht werden.

Bereits eingereicht wurde das „Schmecktakuläre Almtal“. Ein Kooperationsprojekt, das auf mehr Regionalität und Saisonalität auf unseren Tellern mit einem hohen Qualitätsanspruch setzt.

Der Kultur- und Heimatverein hat bereits in der letzten Periode Fördermittel für die äußerst gelungene Ausstellung „Holzknechte anno dazumal“ erhalten. Im Jahr 2016 wird die **Geschichte der Firma Redtenbacher** Teil einer weiteren großen Ausstellung im Museum Geyerhammer sein. Dafür wird der Verein wieder Leader-Mittel beantragen.

Wer sich gerne ein genaueres Bild über die Möglichkeiten von LEADER machen möchte, meldet sich am Besten im LEADER-Büro unter 07612/71329 oder office@traunsteinregion.at

INFO zur LEADER - TRAUNSTEINREGION:

LEADER ist eine von **EU, Bund und Ländern kofinanzierte Fördermaßnahme für Projekte zur Stärkung des ländlichen Raumes.**

Sie ist Bestandteil des neuen Programms Ländliche Entwicklung 2014-2020. Die TRAUNSTEINREGION ist eine von 20 Regionen in OÖ. Zu ihr gehören 10 Gemeinden mit ca. 46.000 Einwohnern: **Traunkirchen, Altmünster, Gmunden, Grünau im Almtal, St. Konrad, Scharnstein, Gschwandt, Kirchham, Vorchdorf, Roitham.**

Einen guten Überblick gibt auch die neue Homepage: www.traunsteinregion.at



vlnr: Edith Aschenberger (Projektmanagement), Agnes Pauzenberger (Geschäftsführung), Anita Grafinger (Projektassistentz)



Das Projektauswahlgremium der TRAUNSTEINREGION

Kontaktadresse:

LEADER TRAUNSTEINREGION
4810 Gmunden, Krottenseestraße 45
Telefon: 07612/71329
E-Mail: office@traunsteinregion.at
Internet: www.traunsteinregion.at

Text und Bilder: Leader Traunsteinregion

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

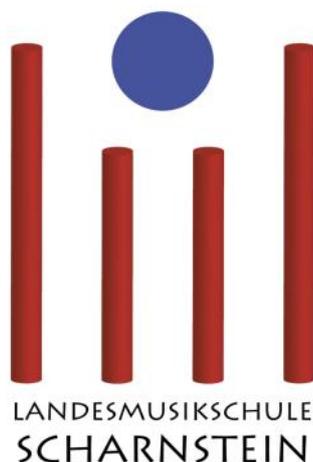


Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete





Liebe Leserinnen und Leser!



LANDESMUSIKSCHULE
SCHARNSTEIN

Das Schuljahr 2015/2016 hat gut begonnen, der Unterricht läuft auf Hochtouren.

Wie Sie wahrscheinlich wissen, hat Arnold Maier am 1. September 2015 seine langjährige Tätigkeit als Direktor und Musiklehrer der LMS Scharnstein beendet und ist in den wohlverdienten (Un)-Ruhestand getreten.

Ich, Josef Ortner, wurde nach einem Auswahlverfahren durch eine Begutachtungskommission aufgrund meiner Qualifikationen vom Landeshauptmann zum Nachfolger als Leiter der LMS bestellt.

Mit großer Freude und vollem Elan konnte ich mich mittlerweile einarbeiten. Mein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle meinem Vorgänger Arnold, meinem Team - die Lehrer der Schule sowie das Hausmanagement und besonders meiner Sekretärin Frau Gammer, durch deren Hilfe eine reibungslose „Hofübergabe“ möglich wurde. Ich erfahre sehr viel Unterstützung durch die Gemeinde und die Bevölkerung des Almtales. Dies unterstreicht den guten Ruf und den Stellenwert unserer Kultureinrichtung. Herzlichen Dank dafür.

Als Verantwortlicher für die Weiterentwicklung unserer Schule ist es mir ein großes Anliegen, die wichtigsten Schwerpunkte und die Aufgabenbereiche unserer Institution darzustellen

bzw. deren verstärkte Umsetzung und Weiterführung voranzutreiben:

- ⇒ Pädagogische Einrichtung **MUSIKSCHULE - DIE** musikalische Ausbildungsstätte im Almtal
- ⇒ **ARBEITSPLATZ** für motivierte MusiklehrerInnen in einem positiven Arbeitsumfeld
- ⇒ **KULTURTREFFPUNKT** für Musik, Bildende Kunst und Literatur
- ⇒ **SERVICESTELLE** für alle Musikanten und Musikantinnen, (Kirchen)Chöre, Streichorchester, Bläserorchester, Bands, Vokalensembles, Musikneugierige, Musikhungrige
- ⇒ **IDEENBRINGER** für die ganze Region Almtal
- ⇒ **KONZERTHAUS** Konzert- und Veranstaltungslocation
- ⇒ **ORT DER BEGEGNUNG** Möglichkeiten für Musikseminare, Workshops, Fortbildungen, (Lehr-)Proben, CD-Aufnahmen ...

Neu im Team der LMS Scharnstein:

Doris Freimüller-Auinger M.A.
Lehrerin für
Klarinette



Fachgruppenleiterin für Rohrblattinstrumente im OÖ. Landesmusikschulwerk

Besondere Vorlieben:
Kammermusik, Bassklarinette

Bernold Wiesmayr, B.A.
Schlagwerk, Schlagwerkensemble

Von der Faszination des weitgefächerten Schlagzeuginstrumentariums infiziert ist der junge Vöcklabrucker im „klassischen Schlagwerk“ sowie im Jazz-Rock und Popmusikbereich musikalisch beheimatet.

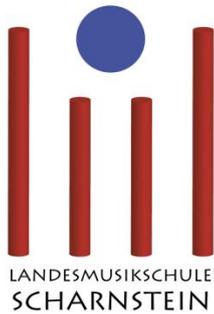


Text und Fotos:
Landesmusikschule Scharnstein



Das Team der Landesmusikschule im Schuljahr 2015/2016 mit dem neuen Leiter der Landesmusikschule Scharnstein Josef Ortner (ganz rechts).

Die Landesmusikschule als musikalischer Treffpunkt



Die ersten Veranstaltungen im Schuljahr 2015/2016 haben wir bereits erfolgreich bestritten.

Gleich zu Schulanfang konnten wir mit verschiedenen Ensembles und dem Schülerblasorchester den Benefiz-Tag für Asylsuchende in Scharnstein mitgestalten.

Auch das schon zur Tradition gewordene Konzert „Wirtshausmusik - Musik im Wirtshaus“ fand wieder großen Anklang.

Dank an das Gasthaus Silmbroth für die Zusammenarbeit und großes Lob an alle Ausführenden unter der bewährten Leitung von Sylvia Windbichler!

Veranstaltungshinweise:

Dienstag, 15.12.2015, 19:00 Uhr

„**Klassisches Weihnachtskonzert**“ - Texte und klassische Musik zur „Stillsten Zeit“ im Jahr

Mittwoch, 16.12., 18:00 Uhr

X-mas around the world - Weihnachtliche Musik aus dem Volks- Jazz- und Populärmusikbereich

Donnerstag, 17.12.2015, 18:00

„**Schüler begleiten Schüler**“

Solisten verschiedener Lehrer werden von den Schülern der Klavierklasse Lukas Raffelsberger begleitet

Montag, 21.12.2015, 17:00 Uhr

Offenes WEIHNACHTSLIEDERSINGEN für Jung und Alt

– bei geeignetem Wetter am Gemeindeplatz, sonst im Saal der LMS.

Sonntag, 24.01.2016, 11:15 Uhr

„**WINTER-Matinee**“

im Saal der Landesmusikschule Scharnstein
„*Mozartliches und Anderes*“

Dienstag, 26.01.2016, 18:00 Uhr

Vortragsabend „Blech“

Dienstag, 09.02.2016, 18:00 Uhr

Faschingskonzert



Martinsfest im KRAKI Scharnstein

Am 10.11. feierten wir im KRAKI unser Martinsfest.

Der Heilige Martin ist uns ein großes Vorbild in Nächstenliebe und im Teilen. Die Kinder im Kindergarten wollen ihm in diesen Tugenden nacheifern und erzählten, dass auch sie gerne z.B. ihr Spielzeug und ihre Jause mit Freunden und Familie teilen.

Wir Erzieherinnen haben beschlossen, den Erlös des Martinsfests heuer für ein bedürftiges Kind in Scharnstein zu spenden.

Unser Fest fand mit Kipferl, Kinderpunsch, Glühwein, Würstel und einer musikalischen Begleitung von Herrn Kammerstätter und Herrn Huemer einen gemütlichen Ausklang.

Wir bedanken uns für die organisatorische Mithilfe bei der Feuerwehr, der Polizei und bei der Familie Mairhofer „Zum Bäck“ und natürlich bei allen Eltern.



Nach einem stimmungsvollen Rundgang durch die Kapellenwegsiedlung sangen Kinder, Eltern und BetreuerInnen gemeinsam Laternenlieder.

Sicher in die Schule: Kinder gestalten Aktionstafeln an der Volksschule Mühldorf

Eine Zusammenarbeit zwischen KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), Gemeinde und Volksschule sorgt für ein sicheres Schulumfeld.

Die Verkehrssicherheit von Kindern ist der Volksschule Mühldorf ein großes Anliegen.

Aus diesem Grund haben wir uns an einer Aktion des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) beteiligt, die durch einfache bauliche und gestalterische Maßnahmen Autofahrer dazu anregt, im Schulbereich noch achtsamer und langsamer zu fahren.

Bei der Aktion „Tempo 30 vor Schulen“ wurden von den Kindern selbst gestaltete Schilder am Schulweg angebracht. Dafür wurden in einem Wettbewerb die besten vier Bilder der Schüler der Volksschule Mühldorf ausgewählt und als wetterfeste Schilder vom Kuratorium für Verkehrssicherheit produziert.

Nur durch die enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Gemeinde konnte das Projekt in Scharnstein realisiert werden.



Mit diesen selbst gestalteten und wetterfesten Schildern wollen die Schüler die Verkehrsteilnehmer auf die Tempo 30 Zone im Bereich der Volksschule Mühldorf aufmerksam machen.
Text und Fotos: VS Mühldorf

Fleißig wie die Bienen Sachkundeprojekt der 3. Klasse in der VS Viechtwang

Bevor das letzte Schuljahr zu Ende ging, beschäftigten sich die Kinder der 3. Klasse noch intensiv mit dem Thema „Bienen“.

Was frisst eine Biene? Sind alle Bienen, die herumfliegen, Weibchen? Wie weiß eine Biene, wo der beste Nektar zu finden ist? Wie entsteht eigentlich der Honig? Warum sind im Winter so viele Bienen, ja ganze Völker gestorben?

All diesen Fragen versuchten die Kinder auf den Grund zu gehen. Es wurde im Internet und in Sachtexten gelesen und recherchiert.

Der Höhepunkt unseres Projektes war der Besuch bei einem Imker!

Dazu gingen wir zum Bauernhof „Kranichbühl“ und wurden dort von Erich Ettinger empfangen.

Herr Ettinger zeigte uns, wie ein Bie-

nenstock von innen aussieht. Dazu hat er extra einen Schaukasten angefertigt. So konnten wir auch beobachten, wie sich die Bienen gegenseitig informieren, wo die nächste Blumenwiese (=Tracht) zu finden ist.

Spannend war für die Kinder die Erkenntnis, dass es Bienen gibt, die gar nicht stechen – die Männchen. So trug jedes Kind ganz stolz seine eigene Drohne mit sich herum.

Wir lernten auch die Handwerkzeuge eines Imkers kennen und durften sogar selber eine Bienenwabe „entdecken“. Die mit Honig vollen Waben wurden dann in der Honigschleuder geschleudert und der frische Honig abgefüllt. Zum Abschluss gab es noch eine süße Jause – selbstgeernteter Honig mit frischem Bauernbrot!



Die begeisterten Schüler am Hof der Familie Ettinger.

Text und Fotos: VS Viechtwang

Technik – Schwerpunkt an der NMS Scharnstein

Der jahrgangsübergreifende Technik-Schwerpunkt für die 5. und 6. Schulstufe an der NMS Scharnstein ist sehr gut angefallen.

Insgesamt meldeten sich zahlreiche Schülerinnen und Schüler für das erstmalig durchgeführte Zusatzangebot an der NMS an.

Der mit drei Wochenstunden geführte Freigegegenstand ist vor allem für Schülerinnen und Schüler gedacht, die technisch, naturwissenschaftlich und handwerklich interessiert sind.

Zahlreiche Betriebe und Vereine sind in das Projekt eingebunden und begrüßen die Initiative als positives Zeichen gegen den von der Wirtschaft beklagten Techniker-mangel.



Bis Weihnachten beschäftigen sich die eifrigen Schülerinnen und Schüler schwerpunktmäßig mit dem Thema Holzverarbeitung.
Text und Bilder: NMS Scharnstein

Trau'di

Stricken als Zeichen der Solidarität

Die Kreativgruppen 3. und 4. Klassen der NMS haben mitgeholfen, die größte Patchwork-Decke Oberösterreichs entstehen zu lassen.

Sie haben Fleckerl gestrickt oder gehäkelt, die zu einer riesengroßen Decke zusammengefügt werden. Aus den Einzelteilen entstehen dann wieder Decken, die in Caritas-Einrichtungen (Flüchtlingshäusern, Seniorenwohnhäusern, Not-schlafstellen) verwendet werden und so die Menschen wärmen.



Bericht und Foto: Anneliese Fuchshuber für die Kreativgruppen der 3. und 4. Klasse der NMS Scharnstein

Cross Country

Bezirksmeisterschaft



29 Schüler nahmen im Herbst am Cross Country Bezirksbewerb für Schulen teil.

Insgesamt waren 680 Läuferinnen und Läufer am Start. Die Streckenlängen in der Parkanlage betragen 750m für die 9-10 jährigen, 1350m für die 11-12 jährigen und 1950m für die 13-14 jährigen.

Den besten Einzelrang erreichte Dominik Fessl: 5. Platz von 140 Startern.

Ergebnisse und Fotos unter www.schlosstraunsee.eduhi.at

Bericht und Foto: Christian Hasibeder, Margit Weeber, NMS

Englisch-Unterricht

mit Native Speakers aus Cornwall, England und den USA

Auch heuer fand wieder der beliebte ABCi – Projekttag an der NMS Scharnstein mit Native Speakers aus Cornwall, England und den USA für unsere Schüler und Schülerinnen statt.

Hier einige Bilder und Eindrücke von unseren Jugendlichen:



„I liked that we only spoke English.“

„I liked playing the games and acting out sketches.“

„It was great and cool.“



Bericht und Foto: Alfred Holzinger, NMS

IN SCHARNSTEIN TUAT SI WAS



Ca. 100 Besucher folgten mit großem Interesse der Zwischenbilanz "Scharnstein - Da tuat si was!" am Donnerstag, 15. Oktober, im Saal der Landesmusikschule Scharnstein. Hauptthemen des Abends waren die Präsentation des Zukunftsprofils 2025 und die Berichte aus den Arbeitsgruppen. Viel Aufmerksamkeit bekam auch der Festreferent des Abends, Bgm. a. D Michael Pelzer, aus der Modellgemeinde Weyarn in Bayern.



Bgm. Raffelsberger mit Bgm. a.D. Michael Pelzer aus Bayern

Humorvoll eingeleitet wurde der Abend mit einem Sketch der Theatergruppe Almtal. Im anschließenden Interview mit dem Regionalmanager für Nachhaltigkeit, Mag. Johannes Meinhart, wurde die Bedeutung einer nachhaltigen Gemeindeentwicklung hervor gehoben. Mit dem Zukunftsprofil 2025 bekommt Scharnstein für mehrere Jahre eine Vorgabe mit ambitionierten Zielsetzungen. Diese lassen sich auch erreichen, wenn sie gemeinsam verfolgt und von der Bevölkerung mitgetragen werden.

Der Zukunft eine Richtung geben

Karlo Hujber, der Entwicklungsberater und Agenda 21-Betreuer für Scharnstein,

stellte anschließend das Zukunftsprofil mit folgenden 5 Schwerpunkten vor:

- ⇒ Unseren Ortskern beleben
- ⇒ Das soziales Profil von Scharnstein
- ⇒ Umwelt und Natur
- ⇒ Wirtschaft sind wir alle
- ⇒ Für uns und unsere Gäste

Eindrucksvolle Fotos aus Scharnstein wurden in einer anschließenden, musikalisch unterlegten Bildmontage des Fotoclubs Scharnstein präsentiert. Sie bestätigten, dass die Bürger/-innen von Scharnstein in einer Region mit hoher Lebensqualität zuhause sind.

Den Worten folgen die Taten

In den Projektgruppen wurde nicht nur diskutiert, das machten die Berichte aus den Projektgruppen deutlich.

- ⇒ Heidi Lankmaier informierte über die beiden Veranstaltungen der Gruppe "Natur & Leben", insbesondere über den Impulsabend "Almtaler Obst hat Zukunft".
- ⇒ Die von Markus Sommerauer geplanten Natur:Dialoge sollen dazu dienen, dass die Land- und Forstwirtschaft, die Jagd, Erholungsuchende sowie sportbegeisterte Einheimische und Gäste bei Interessenskonflikten ein gutes Einvernehmen suchen.
- ⇒ Gerlinde Staudinger konnte den Anwesenden bereits den neu erstellten Sozialwegweiser vorstellen.



⇒ Roland Lichtenwagner präsentierte das neue Konzept für den Einkaufsgutschein, der zusammen mit einem Experten aus Vorarlberg entwickelt wurde und nun auch die Nachbargemeinden einbeziehen wird.



Roland Lichtenwagner stellt die neue Einkaufswährung für das Almtal vor.

⇒ Auf großes Interesse stieß auch die Information über das Vorhaben "Den Ortskern beleben und neu gestalten". Diese Projektgruppe wird ab Frühjahr 2016 mit ihren Arbeiten beginnen.



Ortskerngestaltung und -belebung: Eine Projektgruppe um Hermann Auer wird sich ab Frühjahr 2016 intensiv damit auseinandersetzen.

Bgm. Raffelsberger bedankte sich bei den zahlreichen Aktivbürgern/-innen, welche sich in ihrer Freizeit für "Scharnstein - Da tuat si was" engagiert haben. Weiters dankte er dem Festreferenten, dessen Erfolge in der Gemeindefarbeit wesentlich im Mitwirken und Mitgestalten aktiver Bürger/-innen begründet war. Schließlich bedankte er sich auch bei den Besuchern des Abends und lud zum gemütlichen Ausklang mit Getränken und kleinen Imbissen ein.

(Karlo M. Hujber
Agenda 21-Betreuer von Scharnstein)

Bilder: Karl Maier



Der NEUE Geschenkgutschein „ALMRO“ für Scharnstein, Grünau und St. Konrad Ein gelungenes Agenda 21-Projekt

Unseren Nahversorger-Gutschein gibt es schon fast 20 Jahre und seine Beliebtheit ist ungebrochen. Dass er moderner werden sollte, stand schon länger fest. Eine Arbeitsgruppe der Agenda 21 hat mit dem gemeindeübergreifenden Geschenkgutschein „ALMRO“ noch mehr umgesetzt.

Die Agenda-Gruppe mit Projektleiter Roland Lichtenwagner entwickelte ein neues Design. Schwerpunkt war ein **WERTVOLLERES ERSCHEINUNGS-BILD** und Motive mit denen sich die Bevölkerung und die UnternehmerInnen gut identifizieren können. Die Bildmotive für die neuen Gutscheine hat der Fotoclub Scharnstein zur Verfügung gestellt. Die grafische Umsetzung stammt von Noe-Werbedesign.

EIN NAME FÜR UNSEREN GUTSCHEIN:

Bei der Präsentation des Scharnsteiner Zukunftsprofils wurden die Besucher mit einem Gewinnspiel in die Namensfindung

eingebunden. Die Gruppe hat sich für den kurzen und vielsagenden Namen „ALMRO“ entschieden.

Weiters sorgte Erich Lankmaier für ein **ÜBERLEGTES KONZEPT** um insgesamt 7 Banken einzubinden. Die Organisation der Gutscheine ALMRO läuft über die Dachorganisation Verein Marktplatz im Almtal – Sektion pro Nah.

Ab sofort sind der 10 ALMRO- und 20 ALMRO-Gutschein in allen Banken in Scharnstein, Grünau und St. Konrad erhältlich. Darüberhinaus bei Elektro Lichtenwagner und Uhren-Schmuck Auer in Scharnstein; Gasthaus Silbermair in St. Konrad; Mizelli, Naturtierpark und im Tourismusbüro in Grünau.

Zum Einlösen der 10 ALMRO- bzw. 20 ALMRO-Gutscheine können Sie zwischen mehr als 70 Geschäften und Dienstleistungsbetrieben in Scharnstein, Grünau und St. Konrad wählen. Geschäfte die den „ALMRO“ einlösen,



sind im Eingang mit einem entsprechenden Aufkleber gekennzeichnet.

Sollten Sie noch im Besitz von Nahversorger-Gutscheinen sein, können Sie diese selbstverständlich wie gewohnt einlösen.



Wir bedanken uns bei folgenden engagierten Personen vom Agenda 21-Team: Roland Lichtenwagner, Erich Lankmaier, Brigitte Nöhhammer, Hermann Auer, Hermann Auer sen., Eva Brandenstein, Christoph Schober, Rudolf Fischereider, Edith Steinmaurer, Bernhard Drack, Heinz Mizelli und Helmut Sperl



Naturfreunde Scharnstein Ein vielfältiges Freizeitangebot für Aktive



Schneeschuhwanderungen

19.12.2015 | 23.1.2016 | 21.2.2016 | 19.3.2016

Anmeldung und Infos für alle Schneeschuhwanderungen bei Jasmin Pirzl, Tel.: 0664 533 81 61

LVS Training

20.12.2015

Zum Saisonstart üben wir wieder den richtigen Ablauf bei einem Lawinenunfall. Mit dazu gibt es die neuesten Infos über Materialneuheiten.

Es sind auch Nichtmitglieder willkommen (Unkostenbeitrag 10€)

Begrenzte Teilnehmerzahl!!!

Genaue Infos gibts wie immer via SMS-Service oder über Thomas Muckenhuber



Skitouren

Anfängerskitour 3.1.2016

Anmeldung bei Thomas Muckenhuber, Tel.: 0664 80 30 11 368

Skitour 24.1.2016 | 13.2.2016 | 28.2.2016

Anmeldung bei Thomas Muckenhuber, Tel.: 0664 80 30 11 368

Skitour 6.2.2016

Anmeldung bei Nicole Pflingstmann, Tel.: 0664 14 33 480

MehrtageSSkitour 11. – 13.3.2016

Anmeldung bei Christian Herndler, Tel.: 0664 4331 743

Info Tourenziele via SMS-Service oder bei den jeweiligen Referenten



Glöcklerlauf

05.01.2016

Der Glöcklerlauf findet wieder am Kirchenplatz in Scharnstein statt.

Ab 17 Uhr: Heiße Getränke, Würstl und Glöcklerkrapfen

Ca. 18 Uhr: Glöcklerlauf am Kirchenparkplatz

Fragen oder Anmeldung an

Martin Holzinger 0664 13 14 538

SMS-Service

Anmeldung und Infos für den SMS-Service über unsere

Homepage

www.naturfreunde-scharnstein.at



SV WOLF SYSTEM SCHARNSTEIN



Der Vereinsvorstand bedankt sich bei all seinen Sponsoren, Freunden und Gönnern des SVS, bei allen Vereinsmitgliedern, Trainern, Spielern und Spielerinnen, egal ob Kampfmannschaft oder Nachwuchsmannschaften und bei allen Arbeitern und Helfern sowie bei den Funktionären für das endende Jahr 2015.

Der SV Wolf System Scharnstein wünscht Ihnen für das kommende Jahr 2016, viel Glück und vor allem Gesundheit.

Mehr Informationen findet Ihr auf



www.svscharnstein.at oder
www.facebook.com/svscharnstein56
Vorwärts, SVS!



» ALTJAHRSBIER

Alljährliches ALTJAHRSBIER
Datum: Ende Dezember
Ort: Gasthaus Silmbroth – Viechtwang
Wichelgeschenk nicht vergessen...

» VIRTUELLER ALMTALCUP

Datum: Samstag, 16.01.2016
Fa. Wolf Systembau – Kompetenzzentrum

DIE MENSCHEN DES SVS - SILVIA UND ROGER

Seit über zehn Jahren wird man beim Buffet des SV Scharnstein vom freundlichen Lachen von Silvia und Josef „Roger“ Lehner empfangen. Die beiden kümmern sich in der Pürstermühle nicht nur um das leibliche Wohl der Zuseher, sondern sind selbst große Unterstützer des SVS. Leider müssen unsere beiden Lieblingsbuffettwirte ihre Tätigkeit beenden, da unser Roger aus gesundheitlichen Gründen die fordernde Aufgabe der Bewirtung nur mehr unter großen Mühen ausführen kann. Der gesamte Verein möchte sich für euren Einsatz und eure Leidenschaft, mit der ihr für uns dagewesen seid bedanken und wünscht euch alles Gute für die Zukunft.

Danke für Alles!



BALL-WARM-UP
ab 20.00 Uhr
FIRST LINE BAND
ab 21.00 Uhr
COCONUT BAR



DER BALL 2016

FLASCHBAR
SEKTBAR
WEINHEURIGER
"KÖCKERMUSI"
BALLTAXI

SAMSTAG, 9. JANUAR

LANDESMUSIKSCHULE SCHARNSTEIN

Eintritt: Vorverkauf/Abendkassa: Erwachsene € 8,- / € 10,- Schüler und Studenten € 6,- / € 8,-
VORVERKAUFKARTEN bei den MusikerInnen und Raiffeisenbanken.



Der ESV-ASKÖ Viechtwang wird in den Weihnachtsferien wieder die **Marktmeisterschaft im Eisstockschießen** durchführen, sofern es die Witterung zulässt. Der genaue Termin wird kurzfristig bekanntgegeben.



Projekt 33 ein Danke an die Scharnsteinerinnen und Scharnsteiner



Im Jänner erschien in den „tips“ ein Artikel, dessen Überschrift ursprünglich „gespag hilft Nepalesinnen“ lauten sollte. In dem Artikel wurde unser Projektvorhaben erwähnt (Spenden für einen Krankenhausbau in Nepal zu sammeln) – und kurzerhand versah die Redaktion die Presseausendung der gespag mit einer neuen Überschrift:

„Scharnsteinerin und Goiserin wollen Krankenhaus in Nepal errichten.“

ob ich mich da wohl schon als Scharnsteinerin bezeichnen darf?

Uuups, diese Überschrift ist ein bisschen zu groß formuliert, dachte ich.

Nun, was diesem Artikel mit der „zu groß formulierten Überschrift“ folgte, versetzte mich in Staunen. In großes Staunen. Sepp Auinger rief mich an „Wir haben den Artikel gelesen. Wir vom Berthold-Chor möchten das Projekt unterstützen“. Ursula Eder von den



Die drei Initiatorinnen des Projektes 33 vlnr.: Marika Mayrdorfer-Muhr, Gabi Schaller und Sandra Chinnery.

Uuups, dachte ich zuerst ... ein Krankenhaus *errichten* ... nun, wir wollen mithelfen, die Finanzen dafür aufzutreiben ... wir errichten es nicht selber. Das tut INF – International Nepal Fellowship, die Organisation mit der wir zusammenarbeiten. Und uuups, dachte ich ... ich wohn ja grad mal seit einem Jahr in Scharnstein ...

Goldhaubenfrauen rief mich an „Das ist so ein gutes Projekt, das möchten wir unterstützen“. Von Edi Moitzi kam ein Anruf „Wir machen einen Vortrag über unsere Radl-Tour. Den Erlös möchten wir für euer Projekt spenden“. Menschen gaben meiner Schwiegermutter Geld

„Das ist für das Projekt von deiner Schwiegertochter“. Wöchentlich gingen mehrere Spenden auf unser Konto ein, von Scharnsteinern, die ich bisher nicht kannte. Die Mitarbeiter der Volksbank staunten mit uns, wenn ich wieder kam, um Spenden einzubezahlen, die mir Menschen anvertraut hatten.

€ 78 000,- sind es zur Zeit insgesamt, ein gutes Viertel davon stammt aus dem Almtal!

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Auch wenn ich noch keine richtige Mühldorferin bin (lt. „Mühldorfer Bachelr-Verordnung“ muss man ja dafür mal ganz im Bachelr gelegen sein, bin ich aber noch nicht ;-) – die große Resonanz der Scharnsteinerinnen und Scharnsteiner berührt mich – und trägt dazu bei, mich in Scharnstein mehr und mehr heimisch zu fühlen und zur Scharnsteinerin zu werden. Und die große Resonanz der Scharnsteinerinnen und Scharnsteiner trägt dazu bei, dass unser Krankenhaus in Nepal Realität wird. Zur Zeit sieht es sogar so aus, dass es schon bald Realität wird – denn INF hat um Entwicklungshilfe-Fördergelder angesucht, die wir mit großer Wahrscheinlichkeit erhalten werden.

Zusammen mit unseren almtaler-salzkammergutlerischen € 78.000,- wäre dann die Bau-Finanzierung gesichert. Es kann also gut sein, dass der Spatenstich wirklich im Jahr 2016 erfolgt...

Mehr Informationen über unser Projekt – ein Krankenhaus für Frauen in Westnepal – gibt es am Do 21. Januar 2016, 19.00 Uhr, Pfarrsaal Scharnstein.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es nepalesischen Tee und oberösterreichische „Broterl“.

Bericht und Fotos: Marika Mayrdorfer-Muhr



a frau, a seel, a gsicht, a nam

der name dieser frau ist kalpana panta. Sie lebt im Nordwesten Nepals.

Mit 14 Jahren wurde sie verheiratet. Mit 17 Jahren wurde sie zum ersten Mal schwanger.

Bis zur Geburt ging alles so weit gut. Doch dann lag sie 7 Tage lang in Wehen.

Niemand war da, der ihr Geburtshilfe leisten konnte. Das Kind starb. Kalpana blieb verletzt zurück.

Die Verletzungen führten zu einer Blasenfistel. Die Blasenfistel führte zu Harn-Inkontinenz.

Menschen begannen sie zu meiden, weil sie schlecht roch. Ihr Mann ließ sich von ihr scheiden.

Kalpana lebte 9 lange Jahre in Scham und Isolation.

Durch eine Operation wurde ihre Fistel verschlossen. Kalpana bekam die Chance auf ein neues Leben.

Tausende von Frauen leben in Nepal mit geburtsbedingten Fisteln.

Für sie wird ein Krankenhaus in Westnepal gebaut. Mit Unterstützung von **projekt 33**

Do. 21.01.2016

VORTRAG über NEPAL und NEPALS FRAUEN

mit Marika Mayrdorfer-Muhr, projekt 33

Veranstalter: kfb Scharnstein

Eintritt: freiwillige Spenden



PFARRSAAL SCHARNSTEIN, 19.00 Uhr

Musik ist wie eine Brücke

Gelungene Benefizveranstaltung für unsere Flüchtlinge

Auf beispielhafte Initiative von Theresia Pühringer und ihrem Team der Musikschule Fröhlich fand am 4. Oktober in der LMS und der NMS Scharnstein eine Benefizveranstaltung für unsere Flüchtlinge statt. Viele Vereine beteiligten sich an dieser Veranstaltung und es wurde ein abwechslungsreiches Fest für die ganze Familie.

Es bot sich dabei die Gelegenheit, die in unserem Ort untergebrachten Asylsuchenden kennenzulernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Neben herkömmlicher Verpflegung (Bratwürstel, Kaffee und Kuchen...) haben auch die Asylwerber kulinarische Leckerbissen aus ihrer



Die Köstlichkeiten aus der Heimat der Asylwerber fanden großen Anklang.



Musik soll Menschen wie ein Brücke verbinden, das war die Absicht der Initiatorin Theresia Pühringer.

Heimat gekocht, die von vielen sehr gerne angenommen wurden und in kurzer Zeit aus waren.

Der Erlös aus diesem Fest in Höhe von ca. 2.500,- € kommt den im Ort ansässigen Asylwerbern zugute. Mit diesem

Geld sollen hauptsächlich Sprachkurse finanziert werden.

Ein herzliches Dankeschön den Initiatoren, den Asylwerbern, den vielen Vereinen und allen Besuchern für diesen schönen Nachmittag!

Bilder: FOTO SCHLAGER, Scharnstein

Asylwerber: Ehrenamtliche Helfer formieren sich zur Plattform „Scharnstein hilft“



Seit Februar leben 24 Menschen, die um Asyl angesucht haben, im von der Volkshilfe

betreuten Asylwerberhaus in Scharnstein. Eine fünfköpfige Familie ist privat untergebracht. Einige Scharnsteinerinnen und Scharnsteiner halfen von Anfang an praktisch mit – durch Sprachunterricht, Fahrdienste, Fahrrad-Reparaturen ect.

Diese Hilfe wird nun besser koordiniert: Bürgermeister LAbg. Rudolf Raffelsberger hat zu einem Treffen eingeladen, das von Mitarbeitern der Volkshilfe moderiert wurde.

Mehr als 60 engagierte Almtaler haben sich zu „Scharnstein hilft“ formiert und verschiedene Arbeitsgruppen gebildet. Es wurden sieben Arbeitsgruppen zu folgenden Themen gebildet: Grundbedürfnisse, Flexible Mobilität (Fahrdienste), Begegnung, Bildung (Sprache, Kultur), Freizeit, Beschäftigung (langfristig/kurzfristig), Öffentlichkeitsarbeit.



In den einzelnen Arbeitsgruppen wird der Hilfsbedarf untereinander abgesprochen und entsprechend koordiniert.

Ein/e Sprecher/in der Plattform soll beim nächsten Treffen der Ansprechpartner aus diesen Arbeitsgruppen gefunden werden.

Bis dahin können sich Personen, die sich auch gerne ehrenamtlich für unsere Asylsuchenden engagieren wollen, bei der Marktgemeinde Scharnstein melden.

„Wir Scharnsteiner wollen unseren Beitrag dazu leisten, dass Flüchtlinge Hilfe bekommen“, so der Grundtenor der Veranstaltung.

Die Asylwerber sagen „DANKE“



... bei den Goldhaubenfrauen Viechtwang-Scharnstein (Obfrau Ursula Eder) für die gespendeten Kuschkissen und die Gutscheine für Bekleidung und Schuhe.



... bei der Musikschule Fröhlich für den Erlös aus der Benefizveranstaltung in Höhe von 2.500,- Euro, der für Sprachkurse verwendet wird.



MUSEUM GEYERHAMMER – ein Jubiläum: 20 Jahre wechselnde Ausstellungen im Vielhaberhammer



1995, also genau vor 20 Jahren, wurde der Vielhaberhammer, bis dahin Lagerraum für Kohlen, Fässer, Werkzeuge etc., vom Kultur- und Heimatverein als Veranstaltungsraum adaptiert. Mit großzügiger Unterstützung einiger Firmen, der Gemeinde, des Landes OÖ. und natürlich mit umfassender Eigenleistung ist es damals gelungen, dem Museum einen „lebendigen“ Raum für wechselnde Veranstaltungen zuzufügen.

Die erste Ausstellung 1995 zeigte Edelmetallplastiken von *Waltrud Viehböck*, einer vielfach ausgezeichneten oö. Künstlerin („Pionierin der Metallplastik“ - heuer war ihr in Linz in der Kreuzschwestern-Galerie eine umfassende Retrospektive gewidmet - siehe OÖ. Kulturbericht 9/15).

Seither waren 29 Kunstausstellungen und 11 große Thementausstellungen im Vielhaberhammer zu sehen.

In diesem Jahr zeigte *Thom Trauner* seine suggestiven Bilder unter dem Titel „I am not“. Ein ausführlicher Bericht mit vielen Fotos ist in der „Oberösterreicherin“ vom September (S. 238) zu finden.

Im Sommer stellten wir dann große Stimmungsbilder von *Kurt Steinberg* aus, FLORA + FAUNA. Schon in den 90er

Jahren waren seine Arbeiten in österreichischen Galerien und Museen neben Prachensky, A. Rainer und anderen zu sehen.

Im Herbst wurde das Jahr mit der Ausstellung geheimnisvoller „Köpfe“ von *Gerhard Reitinger* abgeschlossen.

Für nächstes Jahr ist eine umfassende Thementausstellung über die Entwicklung der Sensenindustrie geplant, eine differenzierte Erweiterung und Erforschung aller Details, die im Museum selbst nur gestreift werden konnten. Es wird schon fieberhaft gearbeitet, die Schau soll ein „Highlight“ mit einigen Begleitveranstaltungen werden.

Im Museum konnten 2015 wieder zahlreiche Besucher aus Nah und Fern begrüßt werden. Schauschmieden und interessante Führungen locken immer wieder viele Reisegruppen und Einzelbesucher an. Genaue Informationen bietet die hervorragende Homepage, auf der über Betrieb, Geschichte, Schmiedethemen sowie über alle Künstler und Wechselausstellungen detailliert berichtet wird.

www.sensenmuseum.at

Wir danken allen aktiven Mitgliedern für die unzähligen ehrenamtlichen Stunden, die den Museumsbetrieb, die Ausstellungen und alles was dazugehört, erst ermöglichen!

Wir danken allen Freunden aus anderen Vereinen, die Jahr für Jahr mit uns zusammenarbeiten (auf der Ruine, im Hammer etc.) und so ein lebendiges Netzwerk für unsere Gemeinde schaffen!

Wir danken auch allen unterstützenden Mitgliedern und freuen uns auf ein spannendes neues Museumsjahr!

Text und Foto: Christiane Luckeneder

Kameradschaftsbund Viechtwang

Die **Jahreshauptversammlung** des Kameradschaftsbundes Viechtwang findet am



Sonntag, 10. Jänner 2016

um 10 Uhr im Gasthaus Schobermühle statt.

Alle Mitglieder sind dazu sehr herzlich eingeladen.

Goldene Hochzeiten - 50 Jahre



Herbert und Helga Lackner



Max und Elisabeth Binder

Dr. Dietmar Bammer Arzt für Allgemeinmedizin Übersiedlung

Die Praxis von Dr. Bammer befindet sich seit 30. November 2015 im neu errichteten Gebäude in

Kalkofen 22
4644 Scharnstein
(Betriebsbaugelände Mühldorf - Bereich Kalkofen)
Tel. 07615/7783

Die Ordinationszeiten bleiben unverändert!

Mo, Di, Fr: 7.30 – 12 Uhr
Mi: 15.30 – 18 Uhr,
Do: 14 – 18 Uhr

Diamantene Hochzeiten - 60 Jahre



Augustin und Maria Staudinger



Michael und Anna Rathberger

Danke!

Der Christbaum bei der Pfarrkirche Viechtwang wurde heuer von **Hermann und Monika Burgstaller**, Zu Brunn 8, gespendet.

Herzlichen Dank dafür!



Die Marktgemeinde Scharnstein gratuliert recht herzlich und wünscht den Jubelpaaren Gesundheit und alles Gute!

Großer Erfolg der Firma Holzbau Bammer GmbH



Das Land OÖ, die Wirtschaftskammer und die Raiffeisen Landesbank haben heuer zum 5. Mal den OÖ Handwerkspreis verliehen.

Die Firma Holzbau Bammer GmbH erreichte in der Kategorie „Bauen – Sanieren – Einrichten & Wohnen“ mit dem neuen Besucherzentrum Wildpark Grünau **den 1. Preis!**

Das Projekt wurde in traditioneller Holzbauweise aus Buchenholz errichtet. Dabei

wurde ein Baukastensystem entwickelt, das ohne Verleimung zusammengesteckt und verdübelt wird. Das unheimlich gelungene Bauwerk ist auf jeden Fall einen Besuch wert.

Wir sind sehr stolz darauf, dass wir solche erfolgreiche Unternehmer in unserer Region haben und gratulieren Franz Bammer und seinem Team ganz herzlich zu dieser Auszeichnung!



Veranstaltungskalender

Samstag, 12.12.2015 14:00 - 19:00 Uhr
Sonntag, 13.12.2015 9:30 - 18:00 Uhr
36. Christkindlmarkt in Viechtwang
Kirchenplatz, Kaplanstock, Volksschule

Dienstag, 15.12.2015
18:00, INSEL
Allgemeine Rechtsberatung
VA: INSEL

Sonntag, 20.12.2015
10:00, Pfarrkirche Viechtwang
Adventliche Matinee mit dem Kirchenchor
VA: Pfarre Viechtwang

Freitag, 25.12.2015
20:00, Neue Mittelschule
Weihnachtskonzert
Ortsmusik Viechtwang

Samstag, 26.12.2015
20:00, Neue Mittelschule
Landjugend-Ball
VA: Landjugend Viechtwang

Dienstag, 05.01.2016
Glöcklerlauf
ab 17:00 Kirchenplatz Scharnstein
VA: Naturfreunde Scharnstein

Samstag, 09.01.2016
20:00, Landesmusikschule
Der Ball
VA: Marktmusik Scharnstein-Redtenbacher

Samstag, 16.01.2016
10:00 - 17:00, Schulungsraum Fa.WOLF
Virtueller Almtalecup FIFA 16 Turnier
VA: SV Wolf System Scharnstein

Mittwoch, 20.01.2016
(weitere Termine :24.02. u. 05.03.2016)
14:30 - 16:30, Insel
MAMA Insel, VA: Insel

Donnerstag, 21.01.2016
19:00, Pfarrsaal Scharnstein
A Frau, a Seel, a Gsicht, a Nam
Vortrag über Nepal und Nepals Frauen
VA: KFB Scharnstein

Freitag, 22.01.2016
19:45, Kaplanstock
Eheseminar „Auf(Er)bauende Abende für Ehepaare (weitere Termine: 29.1., 5.2. und 12.2.2016)
VA: KBW Scharnstein

Samstag, 30.01.2016
Kasberg
Marktmeisterschaft Alpin

Samstag, 30.01.2016
14:00, LMS Scharnstein
Kinderfasching
VA: SPÖ Frauen

Samstag, 06.02.2016
19:00, Volksschule Viechtwang
Musikball
VA: Ortsmusik Viechtwang

Dienstag, 16.02.2016
18:00, INSEL
Rechtsberatung für Mädchen und Frauen
VA: INSEL

Mittwoch, 24.02.2016 u. 30.03.2016
19:00, Bücherei
Mittwoch, 09.03.2016 u. 20.04.2016
19:00, Kaplanstock
Bibelkurs
VA: Bücherei und KBW Viechtwang

Freitag, 05.03.2016
19:00, Gemeindesaal
Lesung mit Abt Christian Haidinger
VA.: Bücherei Scharnstein

NOTAR - Sprechstage

am Marktgemeindeamt Scharnstein
Mittwoch, 16.12.2015 - Dr. Weinberger
Mittwoch, 30.12.2015 - Dr. Weinberger
Mittwoch, 13.01.2016 - Dr. Loidl
Mittwoch, 27.01.2016 - Dr. Weinberger
Mittwoch, 10.02.2016 - Dr. Loidl
Mittwoch, 24.02.2016 - Dr. Weinberger
Mittwoch, 09.03.2016 - Dr. Loidl

Allgemeine Rechtsauskünfte sind im Rahmen der Amtstage kostenlos.
Es ist keine Voranmeldung erforderlich.

Sozial Beratung

des Sozialhilfeverbandes Gmunden in Scharnstein

Montag, 04.01.2016

Montag, 01.02.2016

Montag, 07.03.2016

10:30 - 11:30, Marktgemeindeamt, Besprechungsraum OG

oder nach tel. Vereinbarung mit Frau Martha Steinbach, Tel. 0676/31 555 01

Die Sozialberatungsstellen sind Ansprechpartner für hilfesuchende Menschen und deren Angehörige. Sie bieten kostenlose, kompetente und anonyme Beratung im Rahmen des Unterstützungs-, Versorgungs- und Pflegebedarfes.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Rotes Kreuz Scharnstein
Erste-Hilfe Grundkurs 16 Std.
im Einsatzzentrum

Donnerstag, 10.03.2016
Anmeldung unter: Tel. 07615/30238

Detailinformationen und weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Scharnstein: www.scharnstein.ooe.gv.at

Gottesdienste und Pfarrtermine zu Weihnachten

Pfarre Viechtwang

DO, 24.12.2015
Kindermette - 16:00
Christmette - 23:00

FR, 25.12.2014 - 9:00 Uhr
Weihnachtsfestgottesdienst

DO, 31.12.2014 - 15:00 Uhr
Dankgottesdienst zum Jahresschluss

MI, 06.01.2016 - 09:00
Dreikönigshochamt mit Kirchenchor

Pfarre Scharnstein

DO, 24.12.2014
Kindermette - 16:00
Christmette - 22:00

FR, 25.12.2014 - 10:15
Weihnachtsfestgottesdienst

DO, 31.12.2014 - 17:00
Jahresschluss-Andacht

MI, 06.01.2016
8:00 und 10:15 Uhr

Evang. Kirche Scharnstein

DO, 24.12.2015
16:00 Uhr
Weihnachts Gottesdienst

SA, 26.12.2015
9:00 Uhr
Weihnachts Gottesdienst

DO, 31.12.2015
16:00 Uhr
Altjahres Gottesdienst

Medieninhaber/Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Scharnstein, Hauptstraße 13, 4644 Scharnstein. Verlagspostamt und Erscheinungsort: Scharnstein

Redaktion: Marktgemeindeamt Scharnstein, Bürgerservice, e-mail: cornelia.holzinger@scharnstein.ooe.gv.at

Druck: Walter Schlager, Grubbachstraße 27, 4644 Scharnstein. **Redaktionsschluss** für die nächste Zeitung: **15.02.2016**